

ONLINE FALLARCHIV SCHULPÄDAGOGIK

www.fallarchiv.uni-kassel.de

AutorIn: Petra Wolters

Interner Titel: Bewegungskorrektur im Sportunterricht – Slalomdribbeln

Methodische Ausrichtung: Theoriegeleitete Interpretation

Quelle: Wolters, P. (1999). Bewegungskorrektur im Sportunterricht. Schorndorf: Hofmann.

Nutzungsbedingungen:

Das vorliegende Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, bzw. nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt – es darf nicht für öffentliche und/oder kommerzielle Zwecke außerhalb der Lehre vervielfältigt, bzw. vertrieben oder aufgeführt werden. Kopien dieses Dokuments müssen immer mit allen Urheberrechtshinweisen und Quellenangaben versehen bleiben. Mit der Nutzung des Dokuments werden keine Eigentumsrechte übertragen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Protokoll

„Wenn ich die Hand wechsle, verliere ich den Ball!“

Basketball in einer 7. Klasse. Zu Beginn der Stunde versammelt der Lehrer die Klasse am Mittelkreis. Er fragt danach, was beim Dribbling besonders wichtig sei. Ein Schüler sagt, daß man den Ball abschirmen müsse und zeigt es gleich, indem er seinem imaginären Gegner den Rücken zudreht, während er dribbelt. Ein anderer Schüler betont, daß man niedrig dribbeln müsse. Der Lehrer kommentiert dies nicht weiter, sondern läßt mehrere Stangen in einer Reihe auf stellen, durch die die Schülerinnen und Schüler im Slalom dribbeln sollen. Der Lehrer kündigt die Übung an, ohne sie vorzumachen oder vormachen zu lassen. Mehrere Schüler und Schülerinnen dribbeln nur mit der rechten Hand durch den Parcours. Der Lehrer ruft während des laufenden Übungsbetriebes: „Achtet darauf, daß ihr auch wechseln könnt, von links in die rechte Hand!“ Man sieht jedoch keine Auswirkungen dieses Appells. Kurze Zeit später unterbricht der Lehrer das Üben und weist nochmals auf den Handwechsel hin.

L.: So, stoppt ihr mal, bitte. So, mir is' aufgefallen, daß einige von euch, obwohl ich sie drauf aufmerksam gemacht habe, das gar nicht ausgenutzt haben, daß man im Slalom von der linken in die rechte Hand wechseln kann. Viele haben auch den Ball verloren, weil sie zu weit weg vom Körper gedribbelt haben.

Als danach ein Schüler ohne Handwechsel den Parcours durchlaufen hat, erinnert ihn der Lehrer daran, daß er doch die Hand wechseln sollte. Darauf wendet der

Schüler ein: „Das mach' ich aber nicht. Wenn ich die Hand wechsle, verliere ich den Ball!“

Quellenangabe dieses Dokumentes:

Wolters, P.: Bewegungskorrektur im Sportunterricht – Slalomdribbeln

In: http://www.fallarchiv.uni-kassel.de/backup/wp-content/plugins/old/lbg_chameleon_videoplayer/lbg_vp2/videos/wolters_slalomdribbeln_1_ofas.pdf,

Datum des letzten Zugriffs 07.12.2015